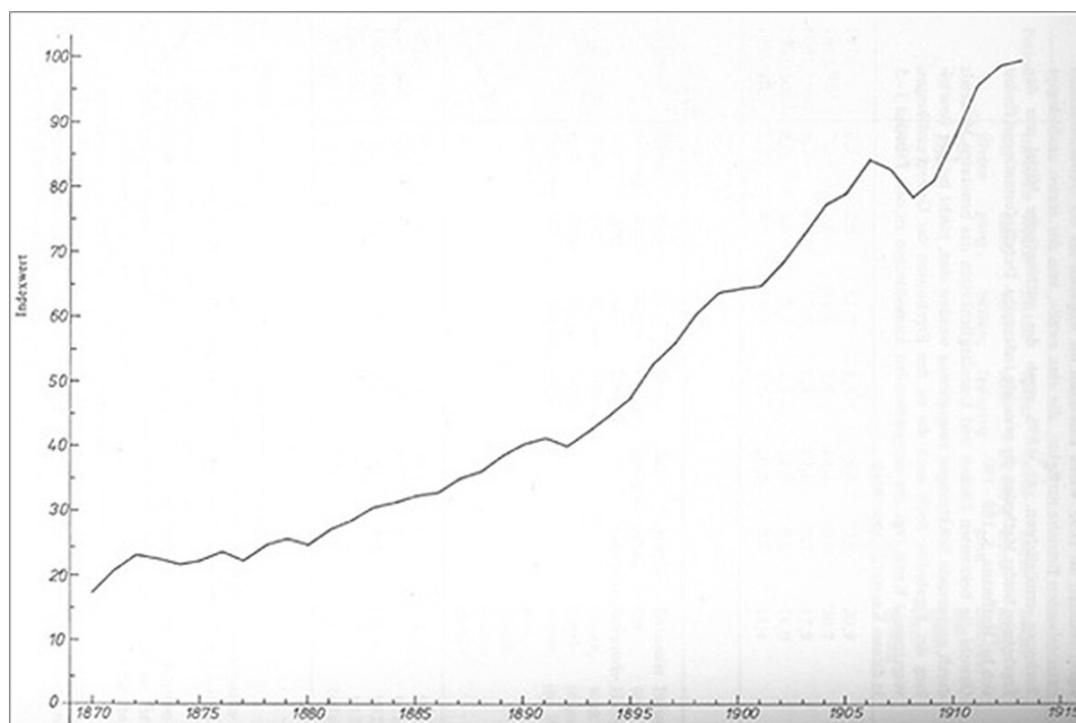


Industrielles Wachstum (1870-1914)

Kurzbeschreibung

Die deutsche Reichsgründung von 1871 hatte einen kurzlebigen, spekulativen Boom ausgelöst, der hauptsächlich durch die Euphorie nach dem Sieg über Frankreich und die Aussicht auf einen einheitlichen Markt genährt worden war. Doch die deutsche Industrialisierung kam erst in den 1890er Jahren richtig in Schwung und verzeichnete daraufhin bis zum Ersten Weltkrieg ein außerordentliches Wachstum. In dem Zeitraum zwischen 1870 und 1914 verfünffachte sich die industrielle Produktion. Diese Grafik verzeichnet die Industrieproduktion von 1870 bis 1914.

Quelle



Die hier nicht wiedergegebenen Indexziffern [Rolf] Wagenführs (S. 58–61) für den Bergbau und die einzelnen Industriezweige weichen – besonders aufgrund der verschiedenen Gewichtung – wesentlich von den von Hoffmann, *Das Wachstum der deutschen Wirtschaft*, S. 335–95, errechneten Indexziffern ab. Die Unterschiede in den Ziffern der Gesamtproduktion sind jedoch relativ geringfügig und lassen sich zudem weitgehend dadurch erklären, daß, im Gegensatz zu Wagenführ, Hoffmann in seiner Tabelle der Gesamtproduktion von Industrie und Handwerk (S. 390–93) Bergbau und Salinen ausschließt.

Der gezeichnete Gesamtindex der Produktion von Industrie und Handwerk stellt eine unter Anwendung der statistischen Methodik der Indexziffernbildung errechnete Zusammenfassung der Einzelindizes der Branchen dar. Dabei werden die Werte für das Basisjahr (hier 1913) gleich 100 gesetzt. Das Ausgangsmaterial bildeten produktionsstatistische Angaben (Mengen), Schätzungen oder preisbereinigte Werte. Vgl. Wagenführ, „Die Industriegewirtschaft“, S. 47.

Es kommt nicht darauf an, daß alle Branchen berücksichtigt werden, sondern daß die Auswahl einen hohen Repräsentationsgrad aufweist. Obwohl Hoffmann (S. 395 f.) die Indexreihe von Wagenführ

kritisiert, konstatiert er doch eine gute Übereinstimmung mit seinen eigenen Schätzungen, wenn der Bergbau außer Acht gelassen wird; da aber andererseits Wagenführ den Bergbau in seiner Gesamtreihe berücksichtigt hat, war diese für unsere Zwecke geeigneter.

Quelle: Die Kurve wurde angefertigt nach den Indexziffern bei Rolf Wagenführ, „Die Industriegewirtschaft. Entwicklungstendenzen der deutschen und internationalen Industrieproduktion, 1860-1932“, *Vierteljahreshefte zur Konjunkturforschung*. Sonderheft 31. Berlin, 1933, S. 58; abgedruckt in Gerd Hohorst, Jürgen Kocka und Gerhard A. Ritter, *Sozialgeschichtliches Arbeitsbuch: Materialien zur Statistik des Kaiserreichs 1870–1914*. München, 1975, Bd. 2, S. 78–79.

Empfohlene Zitation: Industrielles Wachstum (1870-1914), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/das-wilhelminische-kaiserreich-und-der-erste-weltkrieg-1890-1918/ghdi:document-638>> [26.09.2025].